



**Kreis Segeberg
Der Landrat**

Anlage 3

**Ausländerangelegenheiten /
Asylangelegenheiten**

Ihr Ansprechpartner: Herr Meenen

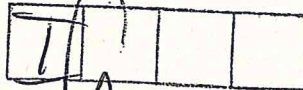
Kreis Segeberg · Postfach 13 22 · 23792 Bad Segeberg

Oberbürgermeister
der Stadt Norderstedt

22846 Norderstedt

Stadtverwaltung
Norderstedt

21. AUG. 2015



Zimmer: 110 Haus: B

Telefon: 04551/951-443

Telefax: 04551/951-320

E-Mail: rolf.meenen@kreis-se.de

Az.: II / 33.00 - Asyl
(bitte stets angeben)

Datum: 19.08.2015

11/II bR
11/III Kopie
Bericht Sozial-
ausschluss
Del 25.8.15

**Aufnahme und Unterbringung von Asylbegehrenden und geduldeten Personen;
hier: Korrektur des Aufnahmesolls 2015**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie Sie aus der Presse entnehmen konnten, hat die aktuelle Entwicklung der Zahl der in Deutschland Asyl suchenden Personen sowohl die Bundesregierung als auch das Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein (MIB) veranlasst, ihre bisherigen Zugangsprognosen für 2015 deutlich zu erhöhen.

So wird der Bundesinnenminister seine erst im Mai dieses Jahres auf insgesamt 450.000 Asylantragsteller korrigierte Prognose voraussichtlich auf bis zu 750.000 Asylers- und Asylfolgeantragsteller anheben.

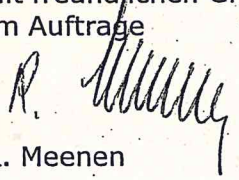
Das MIB S.-H. hat seine Zugangseinschätzung aus Februar 2015 bereits am vergangenen Wochenende von 20.000 auf 25.000 Asylantragsteller erhöht.

Aufgrund dieser Entwicklung erwarte ich für den Kreis Segeberg statt der mit meinem Schreiben vom 01.06.2015 bekannt gegebenen Aufnahmequote von 1.550 Personen nunmehr wieder 1.900 aufzunehmende Personen. Darin ist die Aufnahmekapazität der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes in der Gemeinde Boostedt bereits berücksichtigt. Als Folge davon habe ich eine Neuberechnung des Aufnahmesolls der Städte, Ämter und der beiden amtsfreien Gemeinden vornehmen müssen. In der beigefügten Übersicht habe ich die Auswirkungen der Erhöhungen auf das jeweilige Aufnahmesoll der betreffenden Aufnahmekommune dargestellt.



Aufgrund des Standorts und der Zahl der Aufnahmeplätze der Erstaufnahmeeinrichtung in der Gemeinde Boostedt bleibt das Amt Boostedt-Rickling gem. § 8 Abs. 3 i.V.m. § 7 Abs. 4 der Ausländer- und Aufnahmeverordnung -AuslAufnVO- von kreisinternen Zuweisungen ausgenommen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage


R. Meenen

Anlage

**Berechnung des Verteilungsschlüssels für Asylbewerber/Asylbewerberinnen sowie geduldete Personen
für das Jahr 2015 (Stand: 19.08.2015) -Mit Anrechnung Erstaufnahme Boostedt mit 350 Plätzen-**

Städte, Ämter, amtsfreie Gemeinden	Aufnahmesoll soll 2014 (Stand: 05.06.14)	Zugewiesen bis 52. KW 2014	über Aufnahme- Soll 2014	unter Aufnahme- Soll 2014	Einwohnerzahl Stand 31.12.13	v.H. (%)	Zuweisung 2015 (1.900 Pers.)	abzgl. Spalte 4	zuzügl. Spalte 5	Zuweisung insgesamt 2015	11-alt- 11-neu-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11-alt- 11-neu-	95
Stadt Bad Bramstedt	29	36	7	0	13.576	5,40	102	7	0	73	
Stadt Bad Segeberg	34	40	6	0	16.732	6,65	126	6	0	93	120
Stadt Kaltenkirchen	47	49	2	0	20.080	7,98	152	2	0	116	150
Stadt Norderstedt (mit Ellerau)	230	224	0	6	75.394 5.911	29,97 2,35	614	0	6	485	620
Stadt Wahlstedt	20	27	7	0	9.236	3,67	70	7	0	47	63
Gemeinde Henstedt-Ulzburg	79	79	0	0	27.269	10,84	206	0	0	161	206
Amt Bad Bramstedt-Land	26	34	8	0	10.696	4,25	81	8	0	55	73
Amt Boostedt-Rickling	26	31	5	0	---	---	---	---	---	63	---
Amt Bornhöved	16	36	10	0	10.769	4,28	81	10	0	53	71
Amt Itzstedt	16	18	2	0	12.313	4,89	93	2	0	71	91
Amt Kaltenkirchen- Land	22	15	0	7	10.630	4,22	80	0	7	70	87
Amt Kisdorf	33	27	0	6	10.697	4,25	81	0	6	69	87
Amt Leezen	20	39	19	0	8.545	3,40	65	19	0	31	46
Amt Trave-Land	58	55	0	3	19.741	7,85	149	0	3	119	152
	666	710	66	22	251.589	100,00	1.900	61	22	1.506	1.861

